



Grüne BV 7 Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus Köln
50667 Köln

Fraktion in der Bezirksvertretung 7

**Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70
51143 Köln - Porz**

Herrn Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Köln Porz, den 20.08.2020

Änderungsantrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Köln Porz zum 01.09.2020

Thema: 3956/2019 Busbetriebshof Köln Porz

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

Die Bezirksvertretung beschließt:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung stimmt der Vorlage mit folgender Maßgabe zu:

Für die Entwicklung des Geländes sind folgende Punkte erforderlich

1. die gesamte Fläche wird nach dem Projekt Grün hoch 3 entwickelt. Hierbei ist insbesondere auf eine Entsiegelung von Flächen und geringstmögliche Versiegelung zu achten. Dort wo keine Solargewinnung auf den Dächern stattfindet soll eine Dachbegrünung erfolgen. Die Außenwände sind zu begrünen entsprechend dem Projekt Grün hoch 3.
2. Sämtliche zu errichtenden Bauten sind mindestens nach dem Passivhausstandard zu errichten, besser noch nach dem Passivhaus-Plus Standard.
3. Die Daten des Verkehrsgutachten sind den wirklichen Daten anzupassen. Die in der Anlage 5 des Gutachtens genannten Ein- und Ausfahrten entsprechen nicht dem tatsächlichen geplanten Sachverhalt.
4. Vor der Realisierung ist der Bezirksvertretung ein genaues Ein- und Ausfahrskonzept mit den vorgesehenen Fahrstrecken in Porz als Vorlage zu geben.
5. Für die freie östliche Fläche mit fußläufigem Zugang zur Brucknerstr. ist ein qualifizierter Wettbewerb mit dem Ziel Wohnbebauung/Studentenwohnungen durchzuführen und entsprechende Wohnungen zu errichten
6. für die Erweiterungsfläche ist ein qualifizierter Wettbewerb zur Entwicklung des Geländes als Mischgebiet auszuweisen.

In der Wettbewerbsjury zu den Wettbewerben sind die Fraktionen der Bezirksvertretung und Vertreter der Bürgervereine als Stimmberechtigte Mitglieder zu integrieren.

Begründung:

Nach einigen Auswertungen des vorgelegten Verkehrsgutachten und Gesprächen mit der Geschäftsleitung der KVB stellen sich Unstimmigkeiten der Daten im Verkehrsgutachten zu Planungszahlen und Missverständnisse in den Abläufen der Planung heraus. Aus diesen Gesprächen wurden die obigen Punkte als günstiges Entwicklungspotential gesehen.

Dieter Redlin
Fraktionsvorsitzender

Thomas Werner
Bezirksvertreter

Regina Pischke
Bezirksvertreterin